

BITTE IM ORDNER „BERUFSWAHLPASS“ ABHEFTEN – ENTHÄLT WICHTIGE INFORMATIONEN BIS ZUM ENDE DES KOMMENDEN SCHULJAHRES

Theodor-Heuss-Gymnasium
Freystraße 10
67059 Ludwigshafen/Rhein
Tel.: 0621/504-431710
Fax: 0621/504-431798 Internet:
<http://www.thg-lu.de>

Ludwigshafen, 15. Juni 2015

Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 10

Informationen zum

Betriebspraktikum in der Jahrgangsstufe 11

Liebe Eltern,
liebe Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 10,

auch im nächsten Schuljahr wird die Schule in der Jahrgangsstufe 11 ein zweiwöchiges Praktikum durchführen. Es wird vom **18. April bis 29. April 2016** stattfinden.

Die Suche nach einem geeigneten und auch interessanten Praktikumsplatz ist oft schwierig und langwierig. Gute Plätze sind erfahrungsgemäß schon früh belegt. Diese Information erfolgt so früh, damit ihr schon jetzt euch auf die Suche begeben könnt.

Das Praktikum kann in allen Wirtschafts- und Arbeitsbereichen abgeleistet werden, z.B.:

- in sozialen Einrichtungen
- in staatlichen bzw. städtischen Institutionen
- im Dienstleistungssektor
- bei mittelständischen Betrieben und in der Großindustrie
- bei Medien

Eine angemessene **Mindest-Betriebsgröße** ist zur Eingewöhnung in betriebliche Wirklichkeit wünschenswert; deshalb sollte der Praktikumsbetrieb nicht weniger als acht Mitarbeiter beschäftigen.

Die Absolvierung des Praktikums im elterlichen Betrieb oder in einem Betrieb unter der Leitung von naher Verwandtschaft ist **nicht** erwünscht.

Der Praktikumsplatz muss sich in **erreichbarer Nähe der Schule** befinden (also etwa „Metropolregion“); wenn es für die Berufswahlorientierung notwendig ist, kann einem schriftlichen, gut begründeten Antrag auf einen entfernteren Platz stattgegeben werden. Da es sich bei dem Betriebspraktikum um eine schulische Veranstaltung handelt, sind die Schülerinnen und Schüler unfall- und haftpflichtversichert. Eine Entlohnung seitens des Betriebes ist nicht statthaft.

Ziel des Praktikums

Ziel des Praktikums ist es, die Arbeitswelt aus eigener Erfahrung kennen zu lernen und eine erste Berufsorientierung zu gewinnen.

Deshalb sollte das Praktikum in einem Berufsbereich absolviert werden, der mit dem Wunschberuf in einer engen Beziehung steht (etwa: Berufswunsch ‚Arzt‘ → Praktikum in einem Krankenhaus; Berufswunsch ‚Rechtsanwalt‘ → Praktikum in einem Gericht).

Zur Organisation:

1. Die Schüler/innen suchen sich ihre Praktikantenstelle nach Möglichkeit selbst. Die Schule gibt gerne Ratschläge und hilft bei Bedarf.
2. Schule und Betrieb/Institution betreuen gemeinsam. Die Schüler/innen werden von Lehrkräften am Arbeitsplatz besucht.

Zum Verlauf des Praktikums

1. Die **Bewerbung bei der Praktikumsstelle** erfolgt schriftlich; ein Doppel der Bewerbungsunterlagen bitte bei eurer Lehrkraft im Fach Gemeinschaftskunde abgeben. Das heißt: Wer in diesem Fach einen Leistungskurs belegt (Geschichte, Erkunde oder Sozialkunde), gibt es an diese Lehrkraft - alle anderen an die Lehrkraft im Grundfach Geschichte. Alle Unterlagen - Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnis, sonstige Nachweise – bitte in einer Klarsichthülle einreichen. Auch wenn der Betrieb keine ausführliche schriftliche Bewerbung verlangt (wie z.B. die BASF), die Schule verlangt sie.

Termin: Freitag, 6. November 2015

2. **Abgabe des Anmeldeformulars**, ebenfalls bei eurer Lehrkraft im gemeinschaftskundlichen Fach. Das Anmeldeformular muss von euch und von einem Erziehungsberechtigten unterschrieben sein. Solltet ihr zu diesem Zeitpunkt noch keine Zusage erhalten haben: Gebt das Formular trotzdem ab und tragt den Verlauf der bisherigen Bemühungen um einen Praktikumsplatz in den unteren Formularabschnitt ein.

Termin: Freitag, 29. Januar 2016

3. Jeder Schüler schreibt eine **Reflexion** (keinen Bericht!) über seine Erfahrungen während des Praktikums (Umfang ca. 2 Seiten in 12-Punkt-Schrift). Schwerpunkt der Reflexion sind die **subjektiven Erfahrungen**, die ihr im Betrieb und im Beruf gemacht habt (Inwiefern hat dir das Praktikum bei deiner Berufswahl geholfen? Würdest du es weiterempfehlen? Warum (nicht)? Was hast du gelernt? Was hast du erwartet? Inwiefern haben sich deine Erwartungen erfüllt? ...)
Diese Reflexion wird jedem Schüler des folgenden Jahrgangs, der ein ernsthaftes Interesse an eurem Praktikumsplatz hat, zugänglich gemacht.

Termin: Freitag, 20. Mai 2016

4. Jeder Schüler dokumentiert sein Praktikum auf einem **Plakat**. Das Plakat enthält die **objektiven Informationen**:

- zum **Betrieb** (Art des Unternehmens, Rechtsform, Besonderheiten)
- zum **Beruf**, den ihr schwerpunktmäßig erkundet habt (Qualifikationen, Art der Ausbildung, besondere Tätigkeiten, Jobchancen, Einkommens- und Aufstiegschancen etc.)

Termin: Die Plakate werden den SchülerInnen der nachfolgenden Jahrgangsstufe von Euch in der Aula präsentiert. Der Präsentationstermin wird **kurzfristig festgelegt** (ca. 3 Wochen nach Praktikumsende).

Bewertung des Praktikums

Für keine der im Verlauf des Praktikums von euch erbrachten Leistungen gibt es gesonderte MSS-Punkte.

Das Jahres-Zeugnis der Stufe 11 wird eine qualifizierende Bemerkung enthalten:

- N.N. hat ein Berufspraktikum absolviert;
- N.N. hat ein Berufspraktikum mit Erfolg absolviert, -
- N.N. hat ein Berufspraktikum mit gutem Erfolg absolviert,
- N.N. hat ein Berufspraktikum mit sehr gutem Erfolg absolviert,

Für diese Bemerkung werden Zuverlässigkeit, Engagement und Qualität berücksichtigt. Bei Fehlen der Bewerbungsunterlagen, der Reflexion oder des Plakats muss mit Konsequenzen gerechnet werden.